

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 149 (1998)

Heft: 5

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen

Journal forestier suisse

Organ des Schweizerischen Forstvereins Erscheint monatlich Organe de la Société forestière suisse

Herausgegeben mit Unterstützung des
Selbsthilfefonds der Schweiz. Wald- und Holzwirtschaft



Herausgeber:

Schweizerischer Forstverein

Präsident: Dr. Anton Brülhart, Kantonsoberförster, Kantonsforstamt,
Postfach 100, 1706 Freiburg, Tel. (026) 305 23 43

Administration: Elisabeth Bühler-Böhm, ETH-Zentrum, HG F 13,
8092 Zürich, Telefon G: (01) 632 52 05 (Montag)

Redaktion:

Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen, Redaktion,
ETH-Zentrum, 8092 Zürich, Telefon (01) 632 32 09

Redaktor: Prof. Dr. A. Schuler / *Redaktionsassistentin:* R. Louis

Druck und Expedition:

Bühler Druck AG, 8027 Zürich

Adressänderungen:

Adressänderungen sind der *Administration* unter Beilage des letzten
Streifbandes zu melden.

**Inseratenannahme/
Régie des annonces:**

Media Annoncen AG, Rigistrasse 23, 8802 Kilchberg,
Telefon (01) 716 17 77, Fax (01) 716 17 79
(Inseratenschluss: jeweils am 17. des Vormonats)

Bezugsbedingungen:

Abonnement: *Mitgliedschaft beim Schweizerischen Forstverein*
Schweiz: Fr. 105.– (inbegriffen Lieferung der Zeitschrift):
Ausland: Fr. 135.– Schweiz und Ausland: Fr. 120.–
Einzelheft: Fr. 10.– Studenten und Pensionierte: Fr. 60.–
Familienmitgliedschaft Fr. 180.–
Kollektivmitglieder Fr. 120.–

Postscheckkonto: Schweizerischer Forstverein 80-11645-5

Abonnementbestellung und Anmeldung als Mitglied sind an die Administration zu richten.

INHALT – SOMMAIRE

L. J. Kučera	Die Eibe – ein Baum zwischen Mythos und Moderne	305
Th. Scheeder.	Die Eibe (<i>Taxus baccata</i> L.) aus der Sicht der Eibenfreunde	307
E. Zürcher	Die Eibe in der Mythologie und in der Volkskunde	313
L. J. Kučera	Das Holz der Eibe	328
M. Bariska	Verwendung des Eibenhölzes gestern und heute	340
Ch. Leuthold	Die pflanzensoziologische und ökologische Stellung der Eibe (<i>Taxus baccata</i> L.) in der Schweiz – ein Beitrag zur Wesens- charakterisierung des «Ur-Baumes» Europas	349
F. Mahrer	Die Eibe im Stadtwaldrevier Üetliberg	372
K. Pfeiffer	Das Eibenvorkommen am Albis.	381
M. V. Pridnya	Pflanzensoziologische Stellung und Struktur des Khosta-Eiben- Vorkommens im Kaukasus-Biosphärenreservat	387
E. Natzke	Analysen zur Charakterisierung der autochthonen Eiben aus dem Bodeltal (Sachsen-Anhalt)	397
D. Rösler, R. Rösler . .	Neuigkeiten zur Teratologie der Eibe (<i>Taxus baccata</i> L.)	405
S. Scher.	Do Browsing Ungulates Diminish Avian Foraging?	411
<i>Mitteilungen – Communications</i>		
SMA	Witterungsbericht vom Januar 1998.	420
<i>Forstliche Nachrichten – Chronique forestière</i>		
<i>Vereinsangelegenheiten – Affaires de la société</i>		422

Forstdirektion des Kantons Zug

Stellenausschreibung

Wegen Pensionierung des bisherigen Amtsinhabers auf Ende Januar 1999 muss die Stelle des

Fischerei- und Jagdverwalters

neu besetzt werden. Als Leiter des kantonalen Amtes für Fischerei und Jagd ist er in erster Linie für den Vollzug der Fischerei- und Jagdgesetzgebung zuständig. Er hat für die Erhaltung und Förderung der Artenvielfalt und der Lebensräume der Wasserfauna und der wildlebenden Säugetiere und Vögel zu sorgen. Er ist verantwortlich für die nachhaltige Bewirtschaftung der staatlichen Fischgewässer und die Regelung der Jagd.

Die Tätigkeit umfasst zahlreiche Kontakte zu Amtsstellen von Bund und Kanton, zu Kommissionen und Organisationen, aber auch zur Jägerschaft und zu den Fischern. Bei der Erfüllung der Aufgaben wird er von einem gut eingespielten Mitarbeiterteam unterstützt.

Vorgesehen ist ferner, dass der Stelleninhaber ein Teilpensum von 20 bis 30% für das Kantonsforstamt erbringt.

Wir erwarten einen Hochschulabschluss, vorzugsweise als Forstingenieur ETH, sowie mehrjährige Berufserfahrung. Wichtig sind zudem Führungserfahrung und Motivationsgeschick, Bereitschaft zur Zusammenarbeit, Gewandtheit im mündlichen und schriftlichen Ausdruck sowie Freude an der Übernahme von Verantwortung.

Um eine gute Amtsübergabe zu gewährleisten, ist ein Stellenantritt Anfang 1999 erwünscht.

Anstellungsbedingungen und Besoldung richten sich nach dem kantonalen Personalgesetz und der dazugehörigen Personalverordnung. Weitere Auskünfte erteilen der bisherige Amtsinhaber Armin Frei (Tel. 041 728 35 22) oder Kantonsförster Werner Giss (Tel. 041 728 35 21).

Ihre handschriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf mit Zeugniskopien, Referenzangaben) ist bis Ende Juni 1998 zu richten an die Forstdirektion des Kantons Zug, Ägeristrasse 56, 6300 Zug.

Forstdirektion des Kantons Zug